

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT  
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage der Abgeordneten Claus Seebeck und Katharina Jensen (CDU)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
namens der Landesregierung

**Ergebnisse eines Forschungs- und Entwicklungsprojekts zur Entwicklung einer kontaktlos  
mit Ultraschallverfahren arbeitenden Krabbenschälmaschine**

Anfrage der Abgeordneten Claus Seebeck und Katharina Jensen (CDU), eingegangen am  
05.03.2026 - Drs. 19/10040,  
an die Staatskanzlei übersandt am 10.03.2026

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
namens der Landesregierung vom 30.03.2026

**Vorbemerkung der Abgeordneten**

Auf unsere Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung (Drs. 19/7874) zu der mit Mitteln des Landwirtschaftsministeriums geförderten Entwicklung einer Krabbenschälmaschine antwortete die Landesregierung u. a.: „Das Forschungs- und Entwicklungsprojekt ‚Entwicklung von Lösungsansätzen für die regionale Wertschöpfungskette Krabbe‘ (...) umfasste auch (...) die Analyse regionaler und maschineller Ansätze der Krabbenentschälung unter Einsatz innovativer kontaktloser Krabbenschältechnik im Vergleich zu anderen technischen Lösungen, inklusive Bau und Testung von Prototypen.“

Auf die Frage nach dem Projektabschlussbericht antwortete die Landesregierung: „Der Durchführungszeitraum für das Projekt endete am 31. Mai 2025. Ein öffentlich zugänglicher Abschlussbericht ist nach Abschluss des Vorhabens seitens des Zuwendungsempfängers zu veröffentlichen. Dieser wird zeitnah (voraussichtlich Ende August) zur Verfügung stehen.“

Entsprechend der Antwort der Landesregierung konnten im Rahmen der Projektarbeit „einige Testungen an maschinellen Entschälmaschinen durchgeführt werden“.

**1. Wurde der Abschlussbericht zum o. g. Forschungs- und Entwicklungsprojekt in der Zwischenzeit fertiggestellt? Falls ja, wann war dies der Fall? Falls nein, warum nicht?**

Ein abschließender Projektbericht wurde fertiggestellt und veröffentlicht (siehe Antwort zu Frage 2).

**2. Wo kann der Abschlussbericht durch Interessierte gegebenenfalls eingesehen und heruntergeladen oder als Druckexemplar bezogen werden?**

Der Abschlussbericht steht unter folgendem Link auf der Homepage des Thünen Instituts für Seefischerei zur Verfügung: [https://www.thuenen.de/media/publikationen/thuenen-report/Th%C3%BCn\\_n\\_Report\\_128.pdf](https://www.thuenen.de/media/publikationen/thuenen-report/Th%C3%BCn_n_Report_128.pdf).

- 3. Wo wurden die Testungen an maschinellen Entschäleinheiten durchgeführt? Wurden die Testungen an einem Prototyp der im Projektantrag in Aussicht gestellten kontaktlos arbeitenden Krabbenschälmaschine durchgeführt? Oder handelte es sich gegebenenfalls um Testungen an bereits existierenden Schälmaschinen?**

Die Untersuchungen wurden beim Deutschen Institut für Lebensmitteltechnik e. V. (DIL) in Quakenbrück durchgeführt. Zur Erprobung der Grundlagen der technischen Anforderungen an eine kontaktlose Entschälung wurden im Rahmen des Vorhabens zwei prototypische Einheiten entwickelt. Dazu wurde kompartimentweise auf vorhandene technische Anlagen zurückgegriffen. Es wurden keine Erprobungen an bereits existierenden Schälmaschinen durchgeführt.

- 4. Soweit Prototypen einer kontaktlos mit Ultraschallverfahren arbeitenden Krabbenschälmaschine entwickelt wurden, wo befinden sich diese Prototypen derzeit, und wer kann über sie verfügen?**

Sämtliche Entwicklungseinheiten befinden sich am DIL. Dort kann darüber verfügt werden. Die Einheiten stehen für weitere Erprobungen zur Verfügung.